

# Im Stich gelassen

hat Gregor Gysi (Die Linkspartei. PDS) seine Wählerinnen und Wähler, als er Chancen hatte, etwas für sie zu tun:

- **1994 wurde er Vorsitzender der PDS-Fraktion im Deutschen Bundestag; im Jahr 2000 legte er dieses Amt vorzeitig nieder.**
- **Im Januar 2002 wurde er Bürgermeister von Berlin und Senator für Wirtschaft, Arbeit und Frauen; wenige Monate später, am 31. Juli 2002, erklärte er seinen Rücktritt.**

Anlass für den zweiten Rücktritt von Gregor Gysi war die so genannte Bonusmeilenaffäre. Für Dienstreisen als Bundestagsabgeordneter hatte er Gratisflüge bekommen, diese Gratisflüge hatte er privat genutzt. Die Übernahme der Ämter in der Berliner Landesregierung sah er nun als „Fehler“ an. „Mein Entschluss vom vorletzten Jahr, aus der Politik auszuscheiden, war richtig, ...“ erklärte er öffentlich am 31. Juli 2002.

**Außer Reden ist nichts gewesen.** – So lassen sich die Ergebnisse von Gregor Gysi als Politiker im Bund und im Land zusammenfassen.

**Die SPD bietet in Treptow-Köpenick die Alternative: Siegfried Scheffler.** Viermal gaben die Wählerinnen und Wähler dem Köpenicker Politiker mehr Erststimmen als seinen Gegenkandidaten. Seit 1990 ist er direkt gewählter Bundestagsabgeordneter. Seitdem hat er viel für Treptow-Köpenick erreicht.

Unser Bezirk hat sich hervorragend entwickelt, die Lebensumstände sind hier besonders gut. Im jüngsten Sozialstrukturatlas von Berlin steht Treptow-Köpenick an zweiter Stelle direkt nach Steglitz-Zehlendorf vor allen übrigen Bezirken. **Siegfried Scheffler hat als Ihr Bundestagsabgeordneter zu diesem außergewöhnlichen Erfolg beigetragen.**

Er ist unter anderem Sprecher der Arbeitsgruppe Aufbau Ost in der Bundestagsfraktion und Mitglied im Ausschuss für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen und Aufbau Ost. Als ehemaliger Straßenbauer, Handwerksmeister und Ingenieur kann er dort seine beruflichen Erfahrungen am besten einbringen. Vielfach sorgte er dafür, dass Treptow-Köpenick Bundesmittel nutzen konnte, um die Lebensqualität der Bürger zu verbessern und die einheimische Wirtschaft zu fördern.

**Siegfried Scheffler will weiterhin Ihre konkreten Interessen als Bewohnerinnen und Bewohner dieses Bezirks vertreten. Mit Ihrer Erststimme können Sie ihm erneut den Auftrag dazu geben.**

## Einladung zum Gespräch

Sie möchten mit Ihrem Bundestagsabgeordneten reden oder hätten gern noch mehr Informationsmaterial? Am Freitag, 2. September 2005, haben Sie eine Gelegenheit zum persönlichen Gespräch: Siegfried Scheffler wird von 15 bis 17 Uhr an unserem Infostand vor Kaiser's an der Bölschestraße zu Gast sein. Oder Sie besuchen eine seiner regelmäßigen Sprechstunden, Termine können Sie telefonisch unter 030/6572454 erfragen. Mehr über ihn erfahren Sie auch im Internet: <http://www.siegfried-scheffler.de>.

Ihre

**SPD**  
**Friedrichshagen**